

Klassenrat



Stammend aus der Freinet-Pädagogik ist der Klassenrat ein Ansatz der basisdemokratischen Selbstregulation. Er stellt eine verantwortliche Teilhabe vor Ort dar, also eine demokratische Mitbestimmung der

Schüler/innen an ihrer Schule. Die Schule wird dabei als demokratischer Lebensraum verstanden, der günstige Verhältnisse für Verantwortungslernen schaffen sollte, damit Kinder und Jugendliche einen eigenverantwortlichen und respektvollen Umgang miteinander erlernen und ihre Selbstwirksamkeit stärken können. Eine regelmäßige und gesicherte Form der Durchführung ist dabei eine wichtige Voraussetzung. Themen des Klassenrats können z.B. das Handeln und Verhalten der Klasse, Zufriedenheit und Ärger, Probleme und Ansichten, aber auch Pläne sowie Vorhaben und Projekte sein. Der Klassenrat kann somit Schnittstelle zu schulischen Projekten und Ausgangspunkt von partizipativer Schulentwicklung sein. Zudem bildet er die Basis für eine funktionierende Schülervertretung.

Evaluation/Praxiserfahrungen

- mehr Eigenverantwortung und Kooperationen
- adäquate Konfliktlösestrategien und verbessertes Klassen- und Schulklima
- gesteigerte Selbstwirksamkeit und gesteigertes Selbstbewusstsein
- politische Erfahrungen von klein an (Entwicklung mündiger Erwachsener)
- Die Wirkung wird mit der Kombination eines Programms zum sozialen Lernen vergrößert.

Durchführung

- vorgelagerte Fortbildung für Lehrer/innen und Schulsozialarbeiter/innen sowie Schüler/innen
- Durchführung alleine oder als Tandem
- unterrichtsbegleitend mind. 45 Minuten wöchentlich
- Dauer der Durchführung: mindestens ein Schuljahr, länger wird empfohlen

„Im Klassenrat geht es endlich mal um uns und wir dürfen selbst was entscheiden! Am liebsten bin ich Zeitwächter, das kann ich richtig gut.“
Schüler, 12 Jahre

„Meine Klasse hat etwas Anlaufzeit gebraucht, aber mittlerweile ist der Klassenrat eine nützliche Institution geworden, die ich nicht mehr missen will.“
Lehrerin einer integrierten Sekundarschule

Kosten

Die Kosten variieren je nach Umfang, Modalitäten und Begleitung der Durchführung und werden bei Interesse am Programm in einem ersten, kostenlosen Beratungsgespräch thematisiert.

GEEIGNET FÜR

- Klassenstufen 1 bis 13
- alle Schulformen

THEMENBEREICHE

- Demokratiepädagogik
- Partizipation
- Klassenklima
- Soziale Kompetenzen

ANSPRECHPARTNER

Anton Walcher
Mitarbeiter schulbezogene
Jugendsozialarbeit und
Ganztagsbetreuung
Fon: 030 / 44 383 - 493
walcher@pfefferwerk.de

